

Breitband

Hessen verlängert Förderung

[09.02.2015] Auch in diesem Jahr erhalten hessische Kommunen günstige Darlehen für den Breitband-Ausbau. Die Landesregierung hat das entsprechende Programm verlängert.

Hessische Kommunen können auch im Jahr 2015 günstige Darlehen für den Breitband-Ausbau erhalten. Laut dem hessischen Finanzministerium hat die Landesregierung das entsprechende Programm ([wir berichteten](#)) im Umfang von 350 Millionen Euro um ein Jahr verlängert. Das im Jahr 2011 gemeinsam mit der Wirtschafts- und Infrastrukturbank aufgelegte Darlehens- und Bürgschaftsprogramm fördert kommunale Breitband-Projekte. Mitte 2014 hatten laut der Meldung zwei Drittel der hessischen Haushalte die Möglichkeit, mit mindestens 50 Megabit pro Sekunde ins Internet zu gehen. Bis Ende 2018 soll Hessen flächendeckend mit schnellem Internet versorgt sein. Alle hessischen Landkreise seien im Breitband-Ausbau aktiv. „Das Programm hat in Hessen eine hohe Ausbaudynamik entfacht“, erklären Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir und Finanzminister Thomas Schäfer. „Mit der Verlängerung schaffen wir die Voraussetzung, dass auch die Vorhaben umgesetzt werden können, die noch nicht in der Realisierungsphase sind.“ Außer mit Krediten und Bürgschaften fördert das Bundesland den Breitband-Ausbau auch mit Beratungsleistungen im Rahmen der Hessischen Breitband-Strategie.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Hessen, Förderung, Tarek Al-Wazir, Thomas Schäfer